

www.e-rara.ch

**Hrn. B. H. Brockes, Lt. Com. Palat. Cæs. und Rahts-Herrn der Stadt
Hamburg Irdisches Vergnügen in Gott**

Brockes, Barthold Heinrich

Hamburg, 1730-1748

Zentralbibliothek Zürich

Shelf Mark: Gal Ch 173 - 181

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-60667>

Die überall sichtbare Gottheit.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Die überall sichtbare Gottheit.

Ich sehe meines Körpers Seele, in meinem eignen Körper,
nicht,
So seh ich auch der Sonnen Sonne, die Gottheit, nicht im
Sonnenlicht.

Da man die letzte nun so wenig, als wie die erste, leugnen kann:
So beth ich aller Sonnen Sonne, in unsrer Sonnen Stra-
len, an.

Mich deucht, in ihrem sichtbarn Glanz, den unsichtbaren Stral
zu sehn,

Der Seelen der Natur, der Gottheit, belebend Wesen zu erhöh'n.

Doch muß man sich, die Gottheit nicht, als eine Seele
einzuschränken,

Wie sie in unserm Körper ist, (so grob gedacht wär) unterstehn;
Nein, daß sie überall zu gegen und allenthalben wirke, denken.

Die Absicht ist nur dieß: Die Kräfte, auf welche wir fast gar
nicht achten,

Mit desto mehr Aufmerksamkeit, und Gott, in ihnen, zu be-
trachten.

